

8. Oval; 2.5×3.4 ; bartloser älterer Herr mit gepudertem Haare und Zöpfchen, in schwarzem Rocke; Brustbild, Profil. Deutsch; erstes Viertel des XVIII. Jhs.

9. Oval; 5.3×6.6 ; Porträt einer älteren Dame in schwarzem Kleide, mit weißem Fichu, Scherpe und Schleier. Nach Aufschrift an der Rückseite Porträt der Hofrätin Charlotte v. Greiner, aus dem Nachlasse ihrer Tochter Karoline Pichler stammend. Wienerisch; um 1830 (Fig. 414).

10. Oval; 4.6×5.7 ; Porträt einer jungen Dame, in ausgeschnittenem weißen Kleide mit Goldkettchen, um die Schultern roter Shawl. Eine Rose in braunem Haare über den Schläfenlocken. Wienerisch; um 1830.

11. Rechteckig; 5.6×6.5 ; Porträt einer Dame in ausgeschnittenem blauen Kleide mit Zöpfchen über den Schläfen; grüne Draperie im Hintergrunde, rechts Durchblick auf eine Landschaft; um 1845.

Fig. 414.

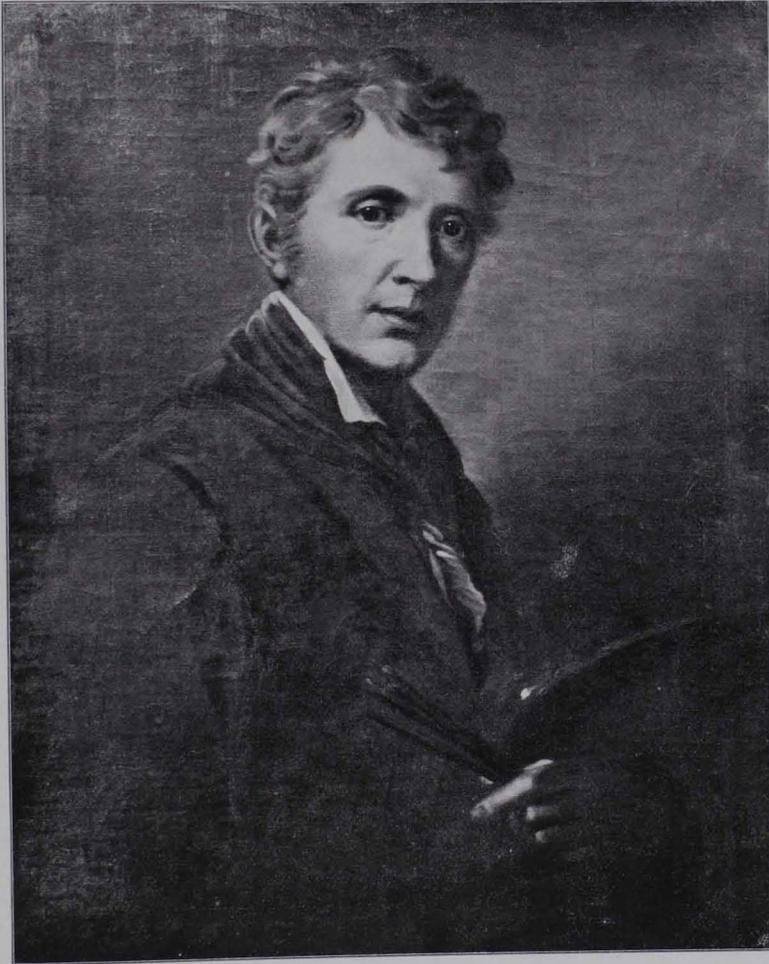


Fig. 411 Sammlung Schütz, Selbstporträt Grassis (S. 335)

Uhren: 1. Standuhr auf Messing, vergoldet; das Gehäuse auf zwei attischen Säulen auf hohen Postamenten aufliegend, die gleich dem ovalen Unterbaue und dem Zifferblatte guillochiert sind. Das Werk bezeichnet: *Jos. Strobl bei Wien*. Erstes Viertel des XVIII. Jhs.

2. Standuhr aus Messing, vergoldet. Über rechteckigem, breitem Postamente, das an der Vorderseite durch aufgehängte, bandgeschmückte Kränze, zwei Schmetterlinge und antikische Lampe geziert ist, steht links ein hoher Pfeiler, sarkophagartig abgeschlossen, mit Zifferblatt an der Vorderseite. Rechts vom Pfeiler, auf ihn gestützt, steht gleichfalls auf dem Postamente eine nackte männliche Figur in dunkler Bronze, mit vergoldeter Lyra an der Schulter. Das Zifferblatt mit zwei Schlüssellochern. Erstes Viertel des XIX. Jhs.

Anastasius-Grüngasse Nr. 52. Sammlung Hofrat Prof. v. Tschermak: Siehe Nachtrag.